

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Band:** 13 (1895)  
**Heft:** 11

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**  
(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements.**  
(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig Mittwochs und Samstag abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

**Inhalt — Sommaire.**

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Register du commerce. — Staatsangehörigkeit zu Frankreich. — Nationalité française. — Wochen situation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Zollwesen: Russland. — Warnung. — Mise en garde. — Télégrammes.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Obergericht des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 22. Dezember 1894 die Talons verbunden mit den am 31. März 1894 verfallen gewesenen Coupons zu folgenden auf den Inhaber lautenden Aktien der «Bank in Winterthur»:

- Nr. 2685 und 3146, Emission vom 1. September 1862,
- Nr. 14936/14945 und 18666, Emission vom 1. Januar 1865,
- Nr. 25255/25259 und 26272, Emission vom 1. Dezember 1873,

nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt.

Winterthur, den 12. Januar 1895.

(W. 6) Im Namen des Bezirksgerichtes:  
Der Gerichtsschreiber: **G. Bosshard.**

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

###### Zürich — Zurich — Zurigo

1895. 11. Januar. Unter der Firma **Union** hat sich, mit Sitz in Zürich I, am 11. Dezember 1894 eine Genossenschaft gebildet, welche ihre Tätigkeit am 1. Januar 1895 begonnen und den Erwerb und die Verwertung von Immobilien zum Zwecke hat. Jede handlungsfähige oder juristische Person kann, auf schriftliche Anmeldung hin, vom Vorstand in die Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Stammanteil von 25,000 Fr., eingeteilt in 10 Abschnitte à 2500 Fr., zu zeichnen und einzuzahlen, weitere pekuniäre Leistungen von Seite der Genossenschafter sind in den Statuten nicht vorgesehen. Die Stammanteile lauten auf den Namen, die Abschnitte mit Ausnahme von Nr. 1 auf den Inhaber. Jedem Genossenschafter steht das Uebertragungsrecht seines Stammanteils als Ganzes oder einzelner Abschnitte zu. Die Uebertragung des Stammanteils mit Abschnitt Nr. 1 unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Die Anzahl der auszugebenden Stammanteile, sowie derjenigen, welche ein Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt; die Zahl der heute gezeichneten und vollbezahlten Stammanteile beträgt dreissig. Der Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit austreten; geschieht dies aber nicht in Verbindung mit einer Cession seines Anteilscheines, resp. seines Abschnittes Nr. 1, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen; im Todesfall treten die rechtmässigen Erben in seine Rechte und Pflichten ein. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen und haftet für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft nur das Vermögen der Letztern. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Von dem nach Abzug der Passivzinsen, Ausgaben für die Verwaltung, Unterhalt und Assekuranz der Liegenschaften, Amortisation der maschinellen Anlagen bis auf 5% des erstmaligen Inventarwertes und Steuern verbleibenden Ueberschuss werden bis 7% der Stammanteile an die Genossenschafter, resp. Besitzer von Abschnitten, ausgerichtet und ein event. Rest zur Ablösung von Hypotheken verwendet. Publikationsorgan der Genossenschaft ist das «Schweiz. Handelsamtsblatt». Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, gleichzeitig Aktuar, einem Verwalter und zwei Suppleanten vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen dessen Mitglieder je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Leo Wolfer von Thalweil, in Zürich V., Vizepräsident und Aktuar Ulrich Karrer; Verwalter Heinrich Ernst, und Suppleanten sind Karl Ott und Johann Jakob Rudolf; die letztern vier von Zürich, in Zürich I. Börsenstrasse 10.

11. Januar. Die Firma **Hungerbühler & Co** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 13 vom 19. Januar 1894, pag. 51) ist infolge Hinschiedes des Kommanditärs Theodor Fischer und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft am 1. Januar 1895 erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch den bisherigen unbeschränkt haftbaren Gesellschafter Joseph Albert Hungerbühler durchgeführt.

11. Januar. Die Firma **A. Dütchler & Co** in Kappel (St. Gallen) — Albert Dütchler von Wattwil, unbeschränkt haftender Gesellschafter und Alfred Boesch von Ebnat, Kommanditär mit dem Betrage von 40,000 Franken, beide in Kappel — eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in St. Gallen den 5. Januar 1895 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1895, pag. 32) hat am 10. Januar 1895 in Winterthur unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den erstgenannten

Gesellschafter vertreten wird und für welche an den Kommanditär Alfred Boesch Prokura erteilt ist. Weinhandel. Unterer Graben 27.

11. Januar. Die Firma **Heinrich Dohner** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. März 1883, pag. 261) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

11. Januar. Inhaber der Firma **August Schwarzenbach** in Meilen ist August Schwarzenbach von Rüslikon, in Meilen. Wein- und Branntweinhandlung. Im Rosengarten.

11. Januar. Die Firma **J. Strickler, vormals Heinrich Strickler** in Höngg (S. H. A. B. Nr. 81 vom 3. April 1894, pag. 325) und damit die Prokura Karl Furter-Bachmann ist infolge Hinschiedes der Inhaberin und Verkaufes des Geschäftes erloschen.

12. Januar. Die Aktiengesellschaft **Kalk- & Cementfabrik in Beckenried, Aktiengesellschaft (Fabrique de Chaux et Ciment de Beckenried, Société anonyme par actions)** in Beckenried (eingetragen im Handelsregister Nidwalden den 2. Juli 1889 und 16. Mai 1894), hat am 8. April 1894 in Zürich III unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Für dieselbe bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Das Gesellschaftskapital beträgt 300,000 Franken und ist eingeteilt in 300 auf den Inhaber lautende Aktien von je 1000 Franken. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Schweizerische Handelsamtsblatt». Die Vertretung der Filiale üben zwei Direktoren aus, welche, jeder einzeln, die rechtsverbindliche Unterschrift führen; es sind dies Alois Steinbrunner von Zürich, in Zürich II, und Joseph Ziegler von St. Ludwig (Elsass), in Beckenried. Geschäftslokal: Im Giesshübel.

12. Januar. Die Firma **J. Bazzi** in Aussersihl (S. H. A. B. Nr. 48 vom 24. Januar 1893, pag. 71) ist erloschen.

Jakob Bazzi von Lavin (Graubünden), in Zürich IV, und Hermann Schmutziger von Aarau, in Zürich I, haben unter der Firma **J. Bazzi & Co** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1895 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Bazzi» übernimmt. Bausteinfabrik und Baumaterialien. Sihlquai, Industriequartier.

##### Bern — Berne — Berna

###### Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmenthal).

1895. 11. Januar. Die Firma **Gottlieb Bühler**, Viehhändler in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 9. Juli 1894, pag. 661) ist infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen worden.

###### Bureau Büren.

12. Januar. Inhaber der Firma **B. Moser** in Diessbach bei Büren ist Bendicht Moser, Küfermeister, von und wohnhaft in Diessbach. Natur des Geschäftes: Verkauf von Spirituosen.

###### Bureau Interlaken.

10. Januar. Inhaber der Firma **Ernst Michel** in Unterseen ist Ernst Michel und daselbst. Natur des Geschäftes: Weinhandel en gros.

###### Bureau Langnau (Bezirk Signau).

14. Januar. Die Firma **Joh. Strübin** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 3 vom 15. Januar 1883, pag. 22) hat in die Natur des Geschäftes zu den bereits publizierten Branchen aufgenommen: Grosshandel mit Wein und Petrol.

###### Bureau Thun.

12. Januar. Die Firma **A. Lohner** in Thun (S. H. A. B. Nr. 59 vom 24. April 1883, pag. 462) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Hermann Lohner» in Thun über.

Inhaber der Firma **Hermann Lohner** in Thun ist Hermann Lohner von und in Thun. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Lohner» in Thun. Natur des Geschäftes: Eisenhandlung. Geschäftslokal: Obere Hauptgasse.

###### Bureau Trachselwald.

12. Januar. Die Firma **Eichenberger & Co** im Goldbach-Schachen bei Lützellüh (S. H. A. B. Nr. 185 vom 12. September 1891, pag. 752) ist infolge Auflösung der bestandenen Kollektivgesellschaft und Abtretung des Fabrikationsgeschäftes an zwei Söhne der bisherigen Gesellschafter, welche nun die Fabrikation im Amtsbezirk Burgdorf betreiben, erloschen.

12. Januar. Inhaber der nunmehrigen Firma **J. Eichenberger** im Unterdorf Lützellüh, ist Jakob Eichenberger, Johannes, von Trub, angesessen im genannten Unterdorf Lützellüh. Natur des Geschäftes: Hut- und Kappenhandlung im Detail.

##### Glarus — Glaris — Glarona

1895. 11. Januar. Die Firma **Niklaus Tschudi Destillateur** in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 84 vom 10. April 1891, pag. 345) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «Niklaus Tschudy & Co».

11. Januar. Niklaus Tschudy von und in Schwanden und Peter Jenny-Baumann von Schwanden, in Mitlödi, haben unter der Firma **Niklaus Tschudy & Co** in Schwanden eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1895 ihren Anfang nahm. Niklaus Tschudy ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Peter Jenny-Baumann ist Kommanditär mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000) und erhält zugleich die Prokura. Natur des Geschäftes: Destillerie-, Delikatessen- und Kolonialwarengeschäft.

## Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

1895. 12. Januar. Inhaber der Firma **Albert Renfer, Wirth** in Biberist ist Carl Albert Renfer, Johanns sel., von Lengnau, Amt Büren, in Biberist. Natur des Geschäftes: Gasthausbetrieb.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1895. 11. Januar. Die Firma **Ed. Sturzenegger** in St. Gallen (eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen am 9. April 1883 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 84 vom 8. Juni 1883, pag. 671) hat mit 1. Januar 1895 in Basel eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma «Ed. Sturzenegger» errichtet. Die Vertretung der Zweigniederlassung steht lediglich dem Inhaber Eduard Sturzenegger zu. Natur des Geschäftes: Verkaufsdepot in St. Galler-Stickerien. Geschäftslokal: Freiestrasse 33.

12. Januar. Die Firma **Haefeli-Zimmermann** in Basel (S. H. A. B. Nr. 137 vom 13. August 1889, pag. 663) widerruft die an Thaddeus Haefeli-Zimmermann erteilte Prokura.

12. Januar. Die Firma **W<sup>m</sup> Georg** in Basel (S. H. A. B. Nr. 7 vom 16. Januar 1890, pag. 36) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Risler & Hartmann Nachf. v. W<sup>m</sup> Georg».

12. Januar. Henri Risler von Mülhausen (Elsass) und Louis Hartmann von Basel, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Risler & Hartmann Nachf. v. W<sup>m</sup> Georg** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1895 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «W<sup>m</sup> Georg» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Anilinfarben, chemische und pharmazeutische Produkte. Geschäftslokal: Liemenstrasse 41.

12. Januar. Die Firma **Conrad Weber** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 17) erteilt Prokura an Conrad Adolf Weber, Sohn, von und in Basel.

## Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1895. 11. Januar. Die Firma **Ragaz-Leu**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 23. April 1890, pag. 333) ist infolge Todes des Inhabers, Johann Conrad Ragaz-Leu, Baumeister, erloschen.

Dessen Ehefrau, Babette Ragaz-Leu und Kinder, Felix Ragaz-Pfeiffer, Baumeister, Nina, Babette und Konrad Ragaz von Schaffhausen und Tamins, in Schaffhausen, haben unter der Firma **J. C. Ragaz-Leu, Baumeister's sel. Erben** in Schaffhausen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1895 begonnen und das Geschäft der erloschenen Firma «Ragaz-Leu» mit Aktiven und Passiven übernommen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein der Gesellschafter Felix Ragaz-Pfeiffer berechtigt. Natur des Geschäftes: Bangeschäft, Parqueterie, Holzhandel, Sägerei, Zimmerei, Schreinerei und Glaserie. Geschäftslokal: Im Fäsenstauh.

12. Januar. Die Firma **Dr C. Spahn** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 81, vom 29. Mai 1890, pag. 425) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

## Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

**Berichtigung.** Im Handelsamtsblatt Nr. 4 vom 5. Januar 1895, pag. 15, ist die Publikation der drei Eintragungen vom 31. Dezember 1894 (betr.: 1) «Consum-Verein-Urnäsch» in Urnäsch; 2) «J. J. Locher» in Herisau, und 3) «Johannes Eisenhut» in Herisau) irrtümlich mit dem Rubrum «Appenzel J.-Rh.» versehen. Es soll heissen: «Appenzel A.-Rh.» (Appenzel A. eussere Rhoden).

1895. 8. Januar. Die Firma **Adolf Baumann** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1891, pag. 326) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1895. 9. Januar. Inhaber der Firma **Jos. Huber z. Bahnhof** in Ebnat ist Joseph Huber von Kappel, in Ebnat. Natur des Geschäftes: Gasthof und Fuhrhaltereie. Geschäftslokal: zum Bahnhof.

9. Januar. In der Sitzung der Verwaltung der **Actionstickerei Murg**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. Juni 1883, pag. 712; und Nr. 33 vom 14. Februar 1894, pag. 133), vom 31. Dezember 1894 wurde Emil Zeller von und in Quartan zum Prokuristen gewählt, womit derselbe die Berechtigung erhält, einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

9. Januar. Der Inhaber der Firma **J. A. Boesch** in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 51 vom 9. April 1883, pag. 392) ändert dieselbe ab in **E. Boesch z. Posthof**. Natur des Geschäftes und Geschäftslokal bleiben unverändert.

9. Januar. Die Firma **J. J. Locher** in Herisau, mit Zweigniederlassung in Wald bei Schönengrund (S. H. A. B. Nr. 91 vom 9. September 1885, pag. 590) erteilt Prokura an Arthur Locher von Speicher, in Herisau.

10. Januar. Die Firma **Math. Fischhauser** in Untergoldach (S. H. A. B. Nr. 4 vom 3. Januar 1891, pag. 2) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **Emil Fischhauser, Sohn**, in Goldach ist Emil Fischhauser von Grabs, in Goldach. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Natur des Geschäftes: Aussteuer-geschäft.

## Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1895. 11. Januar. Die Firma **B. Siegfried** in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 10 vom 30. Januar 1883, pag. 68) erteilt Prokura an O. Bretscher-Erb von Winterthur, in Zofingen, und an Camille Sutermeister von und in Zofingen.

## Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1895. 12. Januar. Die raison **J. Morax**, à Morges (F. o. s. du c. du 31 janvier 1883, n° 14, page 78) est éteinte ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

La maison est continuée sous la raison **L<sup>s</sup> Morax**, à Morges, par Louis Morax, de Mex, domicilié à Morges. La nouvelle maison a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «J. Morax». Genre de commerce: Fabrique de vinaigre. Bureau: 3, Passage de la Couronne.

## Bureau d'Orbe.

12. janvier. Le chef de la raison **Pierre Chanson**, à Vuitteboeuf, est Pierre-Abram fils de Marc-François Chanson, de Moiry, domicilié à Fiez. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs, cigares, denrées coloniales, crins, poterie. Bureau à Vuitteboeuf, maison Gaillard.

12. janvier. Le chef de la raison **Pierre Chanson**, à Vuitteboeuf, confère procuration au fils du titulaire, Gustave Chanson, de Moiry, domicilié à Vuitteboeuf.

## Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chau-de-Fonds.

1895. 11. janvier. La maison «Jos. Wilckes», à Paris (raison de commerce individuelle: titulaire Joseph Wilckes, de Cologne, domicilié à Paris) a établi, à La Chau-de-Fonds, le 21 avril 1890, une succursale sous la même raison de commerce **Jos. Wilckes**. Genre de commerce: Commerce d'acier et de métaux. Bureaux: 83, Rue de la Demoiselle. La maison donne procuration à Henri Wilckes, de Cologne, domicilié à La Chau-de-Fonds, pour gérer la succursale. **F. A.**

## Bureau de Neuchâtel.

11. janvier. La société en nom collectif **L'Intermédiaire, Pierre-Louis Sottaz et C<sup>ie</sup>**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 26 janvier 1892, n° 18, page 70), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

## Genf — Genève — Ginevra

1895. 11. janvier. La société en nom collectif **A. Veillet et C<sup>ie</sup>**, à Genève (F. o. s. du c. du 5 mai 1891, n° 107, page 439), est dissoute ensuite de jugement arbitral rendu les 24 novembre et 1<sup>er</sup> décembre 1894. Aux termes des conclusions du dit jugement, l'associé J<sup>a</sup>-B<sup>te</sup> Corte, s'étant rendu adjudicataire de l'actif de la société, et resté seul chargé de son passif, cette dernière est déclarée liquidée entre les parties; elle est en conséquence radiée.

Les suivants: Jean-Baptiste Corte, allié Veillet, d'origine italienne, et Anna Bozzino femme autorisée de Louis Dupérier, d'origine française, tous domiciliés à Genève, ont constitué, en cette ville, sous la raison sociale **Corte-Veillet et C<sup>ie</sup>**, une nouvelle société en nom collectif qui a repris dès le 1<sup>er</sup> décembre 1894, la suite des affaires, ainsi que l'actif et passif de la maison «A. Veillet et C<sup>ie</sup>», dont apport lui a été fait par l'associé J<sup>a</sup>-B<sup>te</sup> Corte. Genre d'affaires: Fabrique de confections pour enfants. Locaux: 10, Rue du marché.

11. janvier. La société en commandite **J. Franck et C<sup>ie</sup>**, fabrication de pièces à musique, horlogerie et bijouterie, à Genève (F. o. s. du c. du 5 avril 1892, n° 83, page 330), est déclarée dissoute dès le 1<sup>er</sup> novembre 1894.

L'associé gérant Joseph Franck de Genève, y domicilié, reste chargé de l'actif et passif de la maison qu'il continue seul sous la raison **J. Franck**, à Genève, pour le même genre d'affaires et dans les mêmes locaux, soit 23, Quai des Bergues.

## II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

## Eintragungen: — Inscrizioni: — Inscrizioni:

## Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1895. 10. Januar. **Meyer, Samuel**, von Blumenstein, geb. 8. September 1839, gewesener Milchhändler, Höwegweg 10, Schosshalde, Bern.

11. Januar. **Stalder, Gottlieb**, von Lenk, geb. 7. August 1849, Küfer, Könizstrasse 46, Bern.

## Staatsangehörigkeit zu Frankreich.

Einem am 22. Juli 1893 erlassenen französischen Gesetze gemäss werden die in Frankreich geborenen Kinder einer selbst in Frankreich geborenen Mutter in Frankreich unwiderruflich als Franzosen betrachtet, wenn sie nicht zwischen ihrem 21. und 22. Altersjahre das französische Staatsbürgerrecht ausschlagen. Diese Bestimmungen beziehen sich auch auf die ausserhalb Frankreichs wohnenden Personen. (V. 27)

Mit Bezug auf die Ausschlagungsförmlichkeiten haben sich die in der Schweiz wohnenden Personen an das schweizerische Departement des Auswärtigen in Bern, die in Frankreich wohnenden an die schweizerische Gesandtschaft in Paris und die in andern Ländern sich aufhaltenden Personen an die schweizerischen Gesandtschaften oder Konsulate, in deren Bezirk sie ihren Wohnort haben, zu wenden.

Bern, den 23. Juli 1894. Schweiz. Departement des Auswärtigen.

## Nationalité française.

A teneur d'une loi française, promulguée le 22 juillet 1893, les personnes nées en France d'une mère née elle-même en France, seront considérées, en France, comme irrévocablement françaises si, entre 21 et 22 ans, elles ne répudient pas la nationalité française. Ces dispositions s'appliquent aussi aux personnes résidant hors de France. (V. 23)

Pour les formalités de répudiation, les personnes habitant la Suisse auront à s'adresser au département fédéral des affaires étrangères à Berne, celles habitant la France, à la Légation de Suisse à Paris et celles habitant d'autres pays aux agents diplomatiques ou consulaires suisses du lieu de leur résidence.

Berne, le 23 juillet 1894.

Département fédéral des affaires étrangères.

## Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

## Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Barvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non cov.	Verfügb. Barreservat. Encaisse dispon.
<b>1893.</b>				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i> . . . . .	154,056	89,413	64,643	22,465
Maxima . . . . .	172,923	95,343	88,149	29,440
Minima . . . . .	142,905	85,154	49,360	17,673
<b>1894.</b>				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i> . . . . .	158,719	92,492	66,227	23,978
Maxima . . . . .	175,111	99,755	81,048	28,777
Minima . . . . .	147,687	89,314	55,156	19,681
<b>1895.</b>				
1. Quartal - 1 <sup>er</sup> trimestre.				
5. Januar - 5. janvier . . . . .	170,997	95,936	75,061	24,052
12. Januar - 12. janvier . . . . .	166,926	97,329	69,597	25,774

## Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 12. Januar 1895. Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 12 janvier 1895.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrig Kassaestände Autres valeurs en caisse		Total		
		Emission	Circulation	Fr.	Fr.	Cl.		Fr.	Fr.	Cl.	Fr.	Cl.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	12,000,000	11,981,550	4,792,620	3,070,765	25	654,050	74,362	38	8,591,797	68	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,994,050	797,620	217,649	30	78,700	14,226	80	1,108,196	10	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	14,407,750	5,763,100	2,583,124	—	1,614,050	45,554	22	10,006,128	22	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,977,050	790,820	73,244	—	91,200	221,224	83	1,176,488	83	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	13,500,000	13,472,050	5,888,820	1,999,772	20	371,700	9,815	87	7,170,108	07	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	697,100	278,840	54,775	—	33,400	2,978	08	369,993	08	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,483,700	593,480	207,828	51	164,700	44,813	26	1,010,321	77	
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,981,400	1,592,560	529,883	66	242,000	148,755	45	2,513,199	11	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	965,550	394,220	85,204	04	301,250	48,763	63	829,436	67	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,966,800	794,520	246,151	30	34,450	50,056	47	1,125,177	77	
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	998,150	399,260	279,605	80	212,250	53,078	—	944,193	80	
12	Granbündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,967,450	1,586,980	579,474	15	204,450	10,417	96	2,981,322	11	
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,940,000	2,887,600	1,155,040	570,565	—	249,100	15,265	21	1,989,970	21	
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	23,766,400	9,506,560	1,594,321	60	999,200	53,807	—	12,153,888	60	
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,984,550	1,193,520	250,476	84	94,050	55,257	81	1,593,604	65	
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	19,149,400	7,659,760	3,065,030	—	1,663,500	130,298	03	12,518,588	03	
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,969,150	1,587,660	271,634	95	153,250	66,958	97	2,079,503	92	
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,899,500	1,959,800	254,695	30	156,150	68,419	70	2,439,065	—	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	24,000,000	22,606,550	9,042,620	6,831,930	06	1,455,500	111,992	33	17,442,042	44	
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,489,000	995,600	168,014	94	260,350	111,569	90	1,535,534	84	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	979,350	391,740	94,155	—	193,550	5,233	10	684,978	10	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,716,600	3,886,640	973,855	98	571,250	76,747	46	5,508,498	44	
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,493,350	597,340	107,195	—	22,900	9,132	33	736,567	33	
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	995,100	398,040	77,375	—	5,850	1,183	46	486,448	46	
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	6,000,000	5,966,500	2,386,600	179,056	88	451,150	35,943	13	3,052,750	01	
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	4,200,000	4,129,600	1,651,340	375,465	95	699,700	293,887	51	3,020,393	46	
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,476,450	590,580	184,984	66	219,950	25,854	99	1,021,369	65	
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,459,100	595,640	333,790	—	70,400	13,944	70	1,013,774	70	
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,985,900	1,594,360	563,759	63	318,200	33,915	58	2,510,335	21	
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	993,700	397,480	43,425	—	35,800	9,152	02	485,357	02	
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,000,000	1,958,850	795,540	170,071	—	28,600	10,876	09	1,005,087	09	
37	Credito Ticinese, Locarno	1,500,000	1,493,200	597,280	79,355	—	118,750	32,368	66	527,753	66	
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,500,000	2,497,150	998,860	170,090	—	167,900	21,718	07	1,358,568	07	
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	997,800	399,120	88,165	—	23,650	4,458	38	515,393	38	
	Stand am 5. Januar 1895	182,840,000	178,886,900	71,554,760	25,774,390	—	11,960,750	1,915,830	43	111,205,730	43	
	Etat au 5 janvier 1895	182,840,000	179,710,450	71,884,180	24,052,355	—	8,713,050	2,218,537	32	106,863,122	32	
			823,550	329,420	1,722,045	—	3,247,700	302,706	89	4,337,608	11	

  

* Werten in Abschnitten von " 500 " 100 " 50	Fr. 1000 Fr. 18,182,000 Fr. 24,342,000 Fr. 99,398,600 Fr. 42,014,300 Fr. 178,886,900	Angewiesene Circulation Circulation assignée Noten in Kassa der Banken Billets chez les banques Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers	Fr. 178,886,900. " 11,960,750. Fr. 166,926,150.	Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers Gesetzliche Baarschaft Espèces légales en caisse Ungedeckte Circulation Circulation non couverte	Fr. 166,926,150. " 97,329,150. Fr. 69,597,030.	Gold - Or Silber - Argent Gesetzliche Baarschaft Encaisse métallique	Fr. 82,984,800. " 14,344,350. Fr. 97,329,150.
---	---	--	---	---	--	---	---

  

Stand am 5. Januar 1895	Fr. 170,997,400.	Fr. 75,060,865.	Fr. 95,936,535.
-------------------------	------------------	-----------------	-----------------

### Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb. Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 12. Januar 1895. — Du 12 janvier 1895.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total			
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, inners 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois					
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations desdits états et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	13,500,000	371,700	—	6,207,157. 74	186,638. —	3,232,750. —	—	—	9,998,245. 74
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	999,200	47,685. 65	11,730,954. 45	605,309. 55	4,143,000. —	—	—	17,526,149. 65
17	Bank in Basel	20,000,000	1,663,500	—	7,547,403. 54	1,416,959. 81	10,285,550. —	—	—	20,893,418. 35
19	Banque de Genève	5,000,000	156,150	—	10,191,913. 25	54,017. 25	1,223,226. 95	497,610. —	—	12,127,917. 45
31	Banque commerciale neuchâtoise	4,200,000	699,700	—	5,171,635. 62	31,969. —	435,750. —	—	—	6,339,054. 62
	Stand am 5. Januar 1895	68,700,000	3,890,250	47,685. 65	40,849,069. 60	2,294,593. 61	19,305,276. 95	497,610. —	—	66,884,785. 81
	Etat au 5 janvier	66,700,000	1,827,400	41,880. —	41,247,527. 89	2,181,002. 01	19,926,055. 35	497,610. —	—	65,721,475. 25
		—	+ 2,062,850	+ 5,805. 65	— 398,458. 29	+ 113,591. 60	— 620,778. 40	—	—	+ 1,168,310. 56

  

Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture des billets s'v. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	6,788,592. 20	9,998,245. 74	864,253. 65	17,651,091. 59	13,472,050	1,222,830. 14	24,000. —	14,718,880. 14
14	Banque du Commerce à Genève	11,100,881. 60	17,526,149. 65	2,291. 35	28,629,322. 60	23,766,400	2,762,757. 45	—	26,519,157. 45
17	Bank in Basel	10,724,790. —	20,893,418. 35	1,309,746. 25	32,927,954. 60	19,149,400	6,977,013. 80	—	26,126,413. 80
19	Banque de Genève	2,214,495. 30	12,127,917. 45	—	14,342,412. 75	4,899,500	660,440. 15	—	5,559,940. 15
31	Banque commerciale neuchâtoise	2,027,305. 95	6,339,054. 62	30,753. 24	8,397,113. 81	4,129,600	599,832. 97	—	4,729,432. 97
	Stand am 5. Januar 1895	† 32,856,065. 05	66,884,785. 81	2,207,044. 49	101,947,895. 35	65,416,950	12,212,874. 51	24,000. —	77,653,824. 51
	Etat au 5 janvier	32,225,497. 55	65,721,475. 25	2,958,154. 67	100,905,127. 47	65,602,700	10,801,194. 55	24,000. —	76,427,894. 55
		+ 630,567. 50	+ 1,163,310. 56	— 751,110. 18	+ 1,042,767. 88	— 185,750	+ 1,411,679. 96	—	+ 1,225,929. 96

† Ohne Fr. 9648. 73 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 9648. 73 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

12. Januar 1895. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken: 3 ‰, gültig seit 11. Dezember 1894.  
12 janvier 1895. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 3 ‰, valable depuis le 11 décembre 1894.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Marken. — Marques.****Eintragungen. — Enregistrements.**

11. Januar 1895, 4 Uhr p.

Nr. 7253.

**Joh.-Rud. Geigy & Co**, Fabrikanten,  
Basel (Schweiz).**Theerfarbstoffe.**

12 janvier 1895, 8 h. a.

No 7254.

**Alfred Delisle & Co**, fabricants,  
Lausanne (Suisse).**Préparations vétérinaires.**

12 janvier 1895, 8 h. a.

No 7255.

**Alfred Delisle & Co**, fabricants,  
Lausanne (Suisse).**Préparations vétérinaires**  
**MAYOR****Préparations vétérinaires.****Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.****Zollwesen.****Russland.** Die russischen Zölle für rohe Baumwolle und für einfache Baumwollgarne sind in folgender Weise abgeändert worden:

Nr.		Rubel Gold per Pud <sup>1)</sup>
179	Baumwolle, rohe (bisher bei Einfuhr zu Lande Rbl. 1.55, zur See 1.40)	2.10
183	Baumwollgarn bis Nr. 38 englisch:	
	roh (bish. 4.20)	4.80
	gebleicht, gefärbt (bish. 5.40)	6.—
	türkischrot gefärbt (bish. 5.70)	6.30
	Baumwollgarn von Nr. 38 bis und mit Nr. 49 englisch:	
	roh (bish. 5.70)	6.—
	gebleicht, gefärbt (bish. 6.80)	7.10
	Die Zölle für Garne der Nr. 50 englisch und darüber bleiben die gleichen wie bisher, nämlich:	
	roh	8.50
	gebleicht, gefärbt	9.60

Bei der Ausfuhr russischer Baumwollfabrikate sollen gleichzeitig folgende Zollrestititionen gewährt werden:

	Rubel Gold per Pud
Für rohe und gebleichte Garne und Gewebe	2.30
Für gefärbte Garne und für gefärbte und bedruckte Gewebe	2.45
Für türkischrot gefärbte Garne und Gewebe	2.80

**Warnung.**

Wir empfehlen hiemit unsern Lesern und einem weitem Publikum gegenüber den Anerbieten von Gelddarlehen gegen Unterschrift, Wertpapiere etc., die von gewissen Agenturen in Paris und anderwärts ausgehen, auf der Hut zu sein und auf keinen Fall derartige Geschäfte abzuschliessen, ohne vorher bei der schweizerischen Gesandtschaft oder dem Konsulate des betreffenden Landes Erkundigungen eingezogen zu haben. Die Presse wird um gefl. Reproduktion dieser Notiz ersucht.

**Mise en garde.**

Nous mettons le public en garde contre toutes les agences financières ou autres qui, de Paris ou d'ailleurs, offrent des prêts d'argent sur signature, effets de commerce, etc., etc., et nous engageons les intéressés à ne pas traiter de semblables affaires avant de s'être renseignés au préalable, auprès de la légation ou du consulat de Suisse existant dans le pays où les dites agences sont établies.

La presse est priée de vouloir bien reproduire cette notice.

**Télégrammes.**

14 janvier. La compagnie Eastern-Extension annonce que d'après une notification de l'administration chinoise les télégrammes en langage convenu ne peuvent être acceptés pour Foochow.

— Les câbles Gibraltar-Cadix et Gibraltar-Tanger sont interrompus.

<sup>1)</sup> 1 Pud = 16,38 kg.Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.**Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.**POUR L'INDUSTRIE.****Installations économiques**  
**de machines à coudre**  
actionnées au pied et à la force motrice.**Machines de tous modèles**  
pour tous travaux spéciaux  
sur drap, cuir et tous tissus.**Machines à navette longue.** (708<sup>2</sup>)**Machines à navette vibrante.****Machines à navette oscillante.****Machines à canette centrale.****Machines chaînette.**

Echantillons et prix sur demande.

**COMPAGNIE SINGER.**Maisons succursales à: Bâle, Berne, Lausanne,  
Lucerne, Neuchâtel, St-Gall, Zurich.Maison principale: **Genève**, 13, Rue du Marché.**PIECES A MUSIQUE, Genève.**  
B.-A. Brémont, fabr. exportateur. Ails de tous les pays. Prix modérés.  
Pl. des Alpes, maison de la Lyre d'or. Goods shipped to all countries. (666<sup>57</sup>)**Berner Handelsbank.**

Wir empfehlen uns für:

(717<sup>2</sup>)

- 1) Eröffnung von gedeckten u. ungedeckten Konto-Korrent-Krediten.
- 2) Vermittlung von Börsenaufträgen.
- 3) Gewährung von Darlehen auf Wertpapiere (gegenwärtig 3 % per Jahr auf 3 bis 4 Monate netto Provision).
- 4) Annahme von verzinslichen Geldern in Konto-Korrent.
- 5) Ausstellung von Tratten auf Amerika.

Alles zu billigsten, näher zu vereinbarenden Bedingungen.

Bern, Dezember 1894.

(H 5400 Y)

**Expertisen** und Untersuchungen im Buchführungs-, Komptabilitäts- und Verwaltungsfach, sowie  
**Uebersetzungen** in französischer, englischer und italienischer Sprache besorgt (auf Verlangen an Ort und Stelle)(758<sup>2</sup>)**Ed. Wartmann-Wartmann,**

Prima Referenzen.

16 Davidstrasse, St. Gallen.

**Packleinen** offeriert **Gust. Metzger, Basel, Schweizer**  
Depositar der Firma **David Air & Co, Dundee.**  
(Toiles d'emballage) (709<sup>2</sup>) gefl. Anfrage erbeten. — Billigste directe Preise.(700<sup>2</sup>)Kürzlich vollständig erschienen:  
**Hans Schwarz' Adressbuch**  
der Schweiz  
f. Industrie, Handel  
und Gewerbe.  
II. Ausgabe. — 1894/95  
**Preis Fr. 20.**  
Ausführlichstes und  
zuverlässigstes Adressbuch d. Schweiz.  
**Hans Schwarz & Cie., Bâsersdorf und Zürich.****J. Forster,**

a. Bezirksrichter.

Anwalt- &amp; Inkasso-Geschäft

**St. Gallen.** (679<sup>2</sup>)

Gegründet 1884. Prima Referenzen.

Industrie sans concurrence à vendre,  
ensemble ou séparément, 5 moules pour  
la fabrication des plombs à plomber,  
dits plombs de douane. Offres P 165 x  
Haa-en-tein & Vogler, Genève. (5<sup>1</sup>)